

Titel: Endspiel um die Kohle - Gelingt die Energiewende an Rhein und Ruhr? (mit Exkursion u.a. in den Braunkohletagebau)

Seminar-Nr.: EWE 320593218

Termin: 21.06. – 26.06.2020

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Karlheinz Grieger (Dipl. Päd.), Marius Hasenheit

Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag, den 21.06.2020

19.00 – 21.00 Seminarleitung durchgehend	Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen) Begrüßung der Teilnehmenden Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar Vorstellung des Seminarprogramms
--	---

Montag, den 22.06.2020

08.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	Energieversorgung - Energiepreise - Energiewende: Problemaufriss und erster Meinungsaustausch Importabhängigkeit - Versorgungsprobleme – Klimawandel: Ausgangspunkte für den Ausbau der Erneuerbaren Energien Von der konventionellen Energieversorgung zur Nutzung Erneuerbarer Energien und zum Spannungsverhältnis von konventionellen und auf „Erneuerbaren“ basierenden Energiesystemen
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	Das Jahrhundert der Kohle. Zum historischen Stellenwert des Ruhrgebiets in der deutschen Energiewirtschaft Von der Edison-Gesellschaft zum heutigen RWE-Konzern: Das herkömmliche Energieversorgungssystem und die Macht der Stromkonzerne Das Ruhrgebiet/NRW auf dem Weg zu einer modernen Energieregion? Ein Vergleich unter den Bundesländern zum Einsatz erneuerbarer Energien Hinweise auf die Exkursion zum Energiepark Mont-Cenis
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Dienstag, den 23.06.2020

09.00 Uhr	<i>Abfahrt vom Tagungszentrum zum Energiepark Mont-Cenis in Herne</i>
10.00 – 12.00 Uhr	Ausgangspunkte und Umsetzungsformen einer veränderten Energieversorgung auf der Grundlage der Erneuerbaren Energien <i>(im Rahmen einer Führung durch Herrn Becker von den Stadtwerken Herne entlang der drei Elemente des Energieparks:</i>

Solaranlage im Gebäude der Fortbildungsakademie NRW; Blockheizkraftwerk: Strom- und Wärmegewinnung durch Verbrennung von Grubengas sowie die Batteriespeicheranlage

12.00 – 12.45 Uhr	Rückfahrt nach Hattingen
12.45 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 – 16.15 Uhr 16.30 – 18.15 Uhr	Von der konventionellen Energieversorgung zur Nutzung Erneuerbarer Energien: Statistische Nachfragen Der Kohleausstieg kommt – aber wann? Szenarien in der Diskussion: Das Positionspapier der IGBCE zum Kohleausstieg in einer Pro- und Contra-Debatte
18.15 Uhr	Abendessen

Mittwoch, den 24.06.2020

08.45 – 10.15 Uhr	Die Energiewende in Deutschland – eine Erfolgsgeschichte
10.30 - 12.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Wird die Energiewende ausgebremst? • EEG-Novellen, weitere politische Weichenstellungen und wirtschaftliche Barrieren
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 – 16.15 Uhr 16.30 – 18.15 Uhr	Netze und Speicher für die Energiewende Emissionsrechteland und Quotenregelung: Mehr Marktwirtschaft für die Energiewende? Grüne Energien: Ein Motor für das Wachstum der Wirtschaft?
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Donnerstag, den 25.06.2020

07.15 – 8.45 Uhr	Braunkohletagebau und seine Bedeutung für die deutsche Energieversorgung <i>(geplant im Rahmen einer Befahrung des Tagebaus Hambach)</i>
09.15 -09.45 Uhr	<i>Abfahrt zum Braunkohletagebau Hambach</i>
09.45 -12.00 Uhr	Einführung zum Tagebau Hambach <i>(Betriebsrats-Versamlungsraum)</i>
12.00.-12.40 Uhr	Befahrung der Grube
<i>12.45-13.30 Uhr</i>	<i>Mittagessen in der Betriebskantine</i>
13.30-16.15 Uhr	Klimaschutz und gelingende Energiewende statt Braunkohle? <i>(Betriebsrats-Versamlungsraum)</i>
16.15-18.20 Uhr	Zerstörte Landschaft - ruiniertes Klima – Bremse für die Energiewende: Folgen und „Zukunft“ für den Braunkohleabbau <i>(im Rahmen eines geführten Rundgangs durch den Hambacher Wald mit einem Vertreter des BUND)</i>
	Rückfahrt nach Hattingen
Ca. 20.30 Uhr	Abendessen

Freitag, den 26.06.2020

08.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	<p>Arbeitsplätze – Brückentechnologie – Klimakiller: Die Braunkohle im Widerstreit von Interessen. Rückblick auf die Exkursion vom Vortag</p> <p>Das Schönauer Gefühl. Die Geschichte der Stromrebelln aus dem Schwarzwald</p> <p>Partizipation-Verhalten-Akzeptanz: Zu den gesellschaftlichen Voraussetzungen der Energiewende</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energiewende in kommunaler Hand? Die Rolle von Stadtwerken • "Energie in Bürgerhand": Demokratisierung der Energiegewinnung durch Energiegenossenschaften? <p>Energierregion Ruhrgebiet: Motor oder Bremsen der Energiewende? - Resümierendes Abschlussgespräch</p> <p>Seminarkritik und Abreise</p>
12.30 Uhr	Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:	Alle politisch Interessierten
Lernziele:	<p>Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Zusammenleben entwickeln und stärken, indem sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Größenordnung und Struktur der Energieversorgung in Deutschland und einzelnen Regionen einschätzen lernen • die Ursachen der Energiewende in Deutschland aufzeigen können • dass Konfliktpotenzial der Energiewende mit Blick auf ökologische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Zusammenhänge analysieren und bewerten können • die Bedeutung des Ausstiegs aus dem Braunkohleabbau analysieren und bewerten • Umsetzungsprojekte kennen lernen und beurteilen sowie das Potenzial der in der Diskussion befindlichen Konzepte einschätzen können
Methoden:	<ul style="list-style-type: none"> • (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen) • (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen • Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit • Textanalyse • Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle • Videos, Fotomaterial • Präsentationen auf Wandzeitungen • Recherchen im Internet • Exkursionen (gesondert ausgewiesen)

Änderungen vorbehalten